



## **Gemeinsame Presseinformation von Stadt und Landkreis Fürth**

Büro des Landrats  
**Christian Ell**

Im Pinderpark 2  
90513 Zirndorf

Telefon: 0911-9773-1003  
Telefax: 0911-9773-1013  
pressestelle@lra-fue.bayern.de  
www.landkreis-fuerth.de

15.12.2020

### **Corona: Impfzentrum für Stadt und Landkreis Fürth betriebsbereit**

Das gemeinsame Impfzentrum für Stadt und Landkreis Fürth ist betriebsbereit. Es wurde in den letzten Tagen in der Fürther Rosenstraße in der ehemaligen CURANUM Seniorenresidenz errichtet. Oberbürgermeister Thomas Jung und Landrat Matthias Dießl gaben nun gemeinsam mit dem Ärztlichen Leiter des Impfzentrums Dr. Michael Hubmann und Klaus Meyer, dem Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin Fürth e.V. (AGNF) als Betreiber, einen Einblick in die Einrichtung.

„Stadt und Landkreis Fürth haben ihren Auftrag erfüllt und das Impfzentrum ist seit heute betriebsbereit“, so Oberbürgermeister Thomas Jung und Landrat Matthias Dießl. Alles weitere hänge nun von der zur Verfügungstellung des Impfstoffes ab.

### **Impfkapazitäten**

Grundsätzlich ist sichergestellt, dass der zur Verfügung gestellte Impfstoff auch tatsächlich verimpft werden kann. Aktuell ist geplant, eine Mindestkapazität von 600 Impfungen täglich zu erreichen. Derzeit wird mit dem Impfstoff ab Weihnachten gerechnet.

### **Lage des Impfzentrums**

Unter Abwägung aller Möglichkeiten hat sich das ehemalige CURANUM als hervorragender Standort für die Einrichtung des Impfzentrums für Stadt und Landkreis Fürth gezeigt. Es waren dort sehr gute Strukturen vorhanden, auf die die AGNF aufbauen konnte. Neben dem Impfzentrum werden die Impfungen auch in mobilen Teams, die direkt vor Ort (z.B. in Pflegeeinrichtungen) kommen, durchgeführt.

---

## **Wer wird geimpft?**

Auch wenn es derzeit noch keine offizielle Priorisierung seitens der Bundesregierung bezüglich der Impfungen gibt, wird davon ausgegangen, dass - sobald der Impfstoff zur Verfügung steht - als erstes das Krankenhauspersonal, die Bewohner und Mitarbeiter in Senioren- und Pflegeheimen und weitere Erstkontaktpersonen dieser Gruppen geimpft werden. Hierfür kommen die Verantwortlichen des Impfzentrums direkt auf die genannten Einrichtungen und Personengruppen zu. Eine eigenständige Kontaktaufnahme ist daher nicht notwendig.

Im nächsten Schritt sollen dann die über 80-jährigen aus Stadt und Landkreis Fürth geimpft werden. Eine Terminvergabe dazu wird voraussichtlich ab Anfang/Mitte Januar möglich sein. Es erfolgen rechtzeitige Presseveröffentlichungen, wenn die Terminvergabe möglich ist.

Sobald weitere Personengruppen geimpft werden können, erfolgen weitere Bekanntmachungen.

Langfristig sollen die Impfungen dann in den jeweiligen Arztpraxen erfolgen.

## **Parkplatzsituation**

Den Besucherinnen und Besuchern des Impfzentrums stehen direkt vor der Einrichtung 25 kostenlose barrierefreie Parkplätze zur Verfügung. Darüber hinaus können Besucherinnen und Besucher kostenlos in der Parkgarage der Fürther Stadthalle parken. Zu diesem Zweck bekommt man im Impfzentrum Ausfahrttickets. Insgesamt gibt es im Umkreis des Impfzentrums 650 Parkplätze. Auch mit dem ÖPNV ist die Einrichtung gut erreichbar.

## **Öffnungszeiten**

Das Zentrum soll von Montag bis Sonntag, jeweils von 8 bis 16.30 Uhr, geöffnet sein.

**Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.agnf.org/impfzentrum](http://www.agnf.org/impfzentrum).**